

Selbsterfahrung für Paare

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Wir laden Sie mit Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin herzlich ein.

Wenn Sie als Paar zusammen sind, nehmen Sie an einer der beglückendsten und gleichzeitig auch schwierigsten Unternehmung unseres Lebens teil. Meist beginnt alles mit einem wunderbaren Gefühl des Verliebtseins, ein Geschenk der gegenseitigen Freude aneinander.

Was anfänglich in der Beziehung einfach von selbst geschah, braucht im alltäglichen Zusammenleben immer wieder spezielle Aufmerksamkeit und Zuwendung.

Beruf, Freizeitgestaltung vielleicht Kinder, das Managen von Haus und Hof und vielem mehr fordern Sie als Paar heraus. Als Paar haben Sie die Chance, sich gegenseitig in Ihrer Entwicklung zu unterstützen und neue Erfahrungen miteinander zu teilen. Genau dahin zielt unser Angebot: Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst und Ihre Beziehung, Themen anzuschauen, die neue Entwicklungs- und Veränderungsschritte ermöglichen.

Ihnen ist sicher bekannt: die eigenen Eltern und unsere Herkunftsfamilien nehmen starken Einfluss auf unsere Gewohnheiten und Wertvorstellungen.

Unser erstes inneres „Bild“ von Partnerschaft und Ehe bringen wir von Zuhause mit (ob wir wollen oder nicht). Diese frühen Beziehungs-Vorstellungen sind im Alltag meist nicht direkt benennbar, obwohl sie schnell die Regie in der Paar-Kommunikation übernehmen.

Wir möchten Ihnen Anregungen geben, wie Sie frische Gefühle und neue Energie in Ihrer Partnerschaft finden können. Das „Handwerkszeug“, mit dem wir arbeiten, kommt aus der Familientherapie und dem Focusing.

Weiterbildungsinhalten und Methoden können sein:

Die Auswirkungen der Weiterbildung auf die Familie und Partnerschaft; Männer- und Frauenperspektiven; Entwicklungsskulpturen des Paares; Genogramme der verschiedenen Herkunftsfamilien; Paarkommunikationsmuster; Der Krealog; Achtsamkeits- und Entstressungsübungen;

Leitung:

Silvia Bickel-Renn, Diplom-Pädagogin, approbierte Psychotherapeutin, systemische Lehrtherapeutin (DGSF).

Anmeldung/Veranstaltungsort:

Würzburger Institut
Ludwigstraße 8a
97070 Würzburg
Internet: www.wuerzburger-institut.de
Email: info@wuerzburger-institut.de
Tel.: (09 31) 3 53 91 32

Termin / Seminarzeiten:

01. und 02. Juli 2022

16:00 bis 20:00 Uhr

09:30 bis 19:00 Uhr

Teilnehmerzahl:

6 Paare

Kosten:

400,00 € pro Paar (WB-Teilnehmer)

440,00 € pro Paar (externe Teilnehmer)



Würzburger Institut für systemisches Denken und Handeln

Das Würzburger Institut für systemisches Denken und Handeln führt seit 1992 Fort- und Weiterbildungen für das systemische Arbeiten mit Einzelnen, Paaren, Familien, Teams, Gruppen und Institutionen durch.

In der Fort- und Weiterbildung übersetzen wir familientherapeutische, systemische sowie organisationssoziologische und -psychologische Theorien in Handlungskonzepte für die Tätigkeit in psychosozialen, medizinischen, kirchlichen und pädagogischen Berufsfeldern.

Die persönliche Weiterentwicklung der Fortbildungsteilnehmer sehen wir als zentrale Bedingung an, um kompetent arbeiten zu können. Die enge Verzahnung von Theorievermittlung, Beratungsmethodik, Üben beraterischen Handelns und Selbsterfahrung sowie die Integration körperorientierter Vorgehensweisen sind charakteristisch für unser Fortbildungskonzept.

Die Weiterbildung in systemischer Familientherapie wird von den Leiterinnen des Institutes und Gastreferenten durchgeführt. Das Ausbildungscurriculum ist anerkannt vom Deutschen Dachverband für Familientherapie und systemisches Arbeiten (DFS).

Sylvia Betscher-Ott

Dipl. Soz. Päd., Lehrtherapeutin für System- und Familientherapie (DGFS), Supervisorin (DGSv), Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Weiterbildung in Gesprächspsychotherapie, Eheberatung, Mediation und Supervision; langjährige Mitarbeit an einer Erziehungs- und Eheberatungsstelle; in freier Praxis tätig mit den Schwerpunkten Beratung, Supervision und Fortbildung.

Iris Thanbichler

Dipl. Soz. Päd., System. Familientherapie (DGSF), System. Supervision und Coaching (DGSF), Lehrtherapeutin für System- und Familientherapie, Weiterbildung in IFS und Trauerbegleitung. Langjährige Tätigkeit in der Jugendhilfe und ehemalige Leitung einer Beratungsstelle, in freier Praxis mit den Schwerpunkten: Beratung und Supervision

Silvia Bickel-Renn

Dipl. Päd., Lehrtherapeutin für System- und Familientherapie (DGFS), Psychotherapie mit Einzelnen, Paaren und Familien, Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Supervisorin; ehemalige Leitung einer Beratungsstelle; arbeitet in eigener Praxis, Integration von körperorientierten Verfahren: Focusing und Tanz.

Dr. Atilla Höfling

Dipl.-Psych., System. Familientherapie (DGSF) Lehrtherapeut für System- und Familientherapie (DGSF im Zertifizierungsverfahren) langjährige Tätigkeit in der stationären Jugendhilfe, tätig in einer Familienberatungsstelle mit den Schwerpunkten: Paarberatung, Beratung bei Trennung und Scheidung, Beratung von geflüchteten Familien, Erziehungsberatung

Weitere Angebote des Instituts:

- > Systemische Supervision und Coaching im Profit- und Non Profit-Bereich
- > Team- und Organisationsentwicklung
- > Seminarveranstaltungen
- > Einzel-, Paar- und Familientherapie